

# Keynote: Datenverfügbarkeit und Datennutzung im digitalen Zeitalter

Urs Widmer, UWITA



**agridea**

ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS  
DÉVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL  
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI  
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS

**agri ))) digital**

[www.agridea.ch](http://www.agridea.ch) | [info@agridea.ch](mailto:info@agridea.ch)

**Lindau** Eschikon 28 | CH-8315 Lindau | T +41 (0)52 354 97 00  
**Lausanne** Jordils 1 | CP 1080 | CH-1001 Lausanne | T +41 (0)21 619 44 00  
**Cadenazzo** A Ramél 18 | CH-6593 Cadenazzo | T +41 (0)91 858 19 66  
ISO 9001 | IQNet



# «Datenverfügbarkeit und Datennutzung im digitalen Zeitalter»

Jahrestagung Chartageinschaft Digitalisierung





IAG Grangeneuve (FR), 17. Mai 2023




## Kurze Vorstellung

Urs Widmer, 1960, verheiratet, wohnhaft in Weinfelden (TG)







### Beruflicher Hintergrund

2020		Selbständiger Berater
2011		Group CIO
2010		IT Restructuring Officer
2006		Country CIO DE/CH
1999		CIO BU Turbosystems

▪ Executive MBA, HSG St. Gallen  
▪ Maschinenbau-Ingenieur, FH Winterthur

**Auszeichnungen:**  

### Leistungsangebot

## Agenda

- Kurze Vorstellung  **aufrütteln**
- Einführung ins Thema
- Herausforderungen  **sensibilisieren**
- Lösungsansätze
- Empfehlungen  **anstossen**

# Agenda

---

• Kurze Vorstellung

• **Einführung ins Thema**

• Herausforderungen

• Lösungsansätze

• Empfehlungen

## Einführung

### Definitionen

1/2

#### Digitales Zeitalter

Das **Digitale Zeitalter** ist der Zeitraum im Verlauf der Menschheitsgeschichte, der durch **digitale Informations- und Kommunikationstechnologien** geprägt ist.

Als **Meilenstein der Digitalisierung** gilt häufig die Erfindung der **speicherprogrammierbaren Steuerung 1969**, mit der Maschinen erstmalig „digital“ wurden und damit die Umwandlung von analogen in digitale Datenformate begann.

Anfang **des 21. Jahrhunderts** beginnt dann die **4. Industrielle Revolution**, die Grenzen zwischen der **physischen**, der **digitalen** und der **biologischen Welt** verschwinden lässt. Seit etwa **2013** wird unter **Digitalisierung** umgangssprachlich der **Megatrend der Digitalen Transformation** verstanden, was die weitgehende **Durchdringung** von Wirtschaft, Staat und Gesellschaft mit den neusten **Informationstechnologien** beinhaltet.

Vielleicht deutet sich am weiteren Horizont schon der **Höhepunkt der digitalen Dynamik an**. In den USA spricht man bereits vom „**Techlash**“!

#### Digitale Daten

Daten sind Informationen, die in binärer Form vorliegen.

Unter Daten subsumieren wir **fälschlicherweise**, aber dem einfacheren Umgang geschuldet, alles, was **digital** vorliegt: strukturiert oder unstrukturiert als Zahlen, Texte, Bilder, Videos, Voice. Darüber hinaus gibt es **analoge Daten** (Bücher, Zeitschriften, etc), das **implizite Wissen in den Köpfen** und die **zwischenmenschliche Kommunikation**.

##### Richtig ist:

Daten ≠ Informationen ≠ Wissen

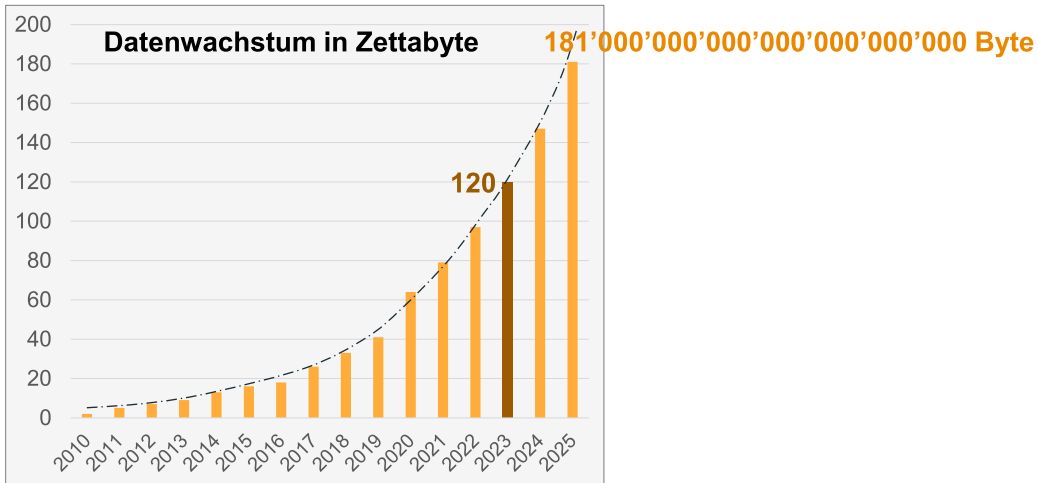
- Reine **Daten** sind **unbrauchbar** für die weitere Verwendung. Der Wettbewerbsvorteil entsteht erst bei der **Transformation von Daten** in Informationen.
- **Informationen** entstehen erst, wenn **Daten** von Menschen oder vermehrt Künstlicher Intelligenz **in einen Kontext gebracht** und interpretiert werden. → **Und ab hier entstehen „mehrere Wahrheiten“**, die ökonomisch, politisch und gesellschaftlich zu **aggressivem Verhalten** und zu **Spaltungen** führen.
- **Neues Wissen** entsteht, wenn Informationen **vernetzt** werden.



## Agenda

- Kurze Vorstellung
- Einführung ins Thema
- **Herausforderungen**
- Lösungsansätze
- Empfehlungen

## Datenverfügbarkeit: WACHSTUM



Quelle: Statista

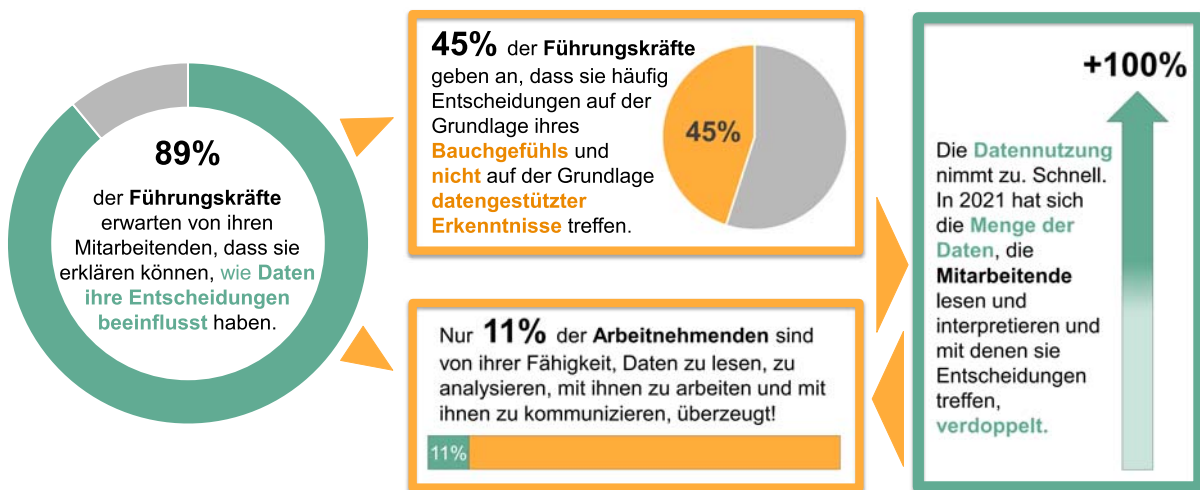
© UWITA GmbH

17.05.2023 | Keynote Urs Widmer

9

## Datennutzung: KOMPETENZ

Datenkompetenz wird zur **wichtigsten** Fähigkeit - für alle!



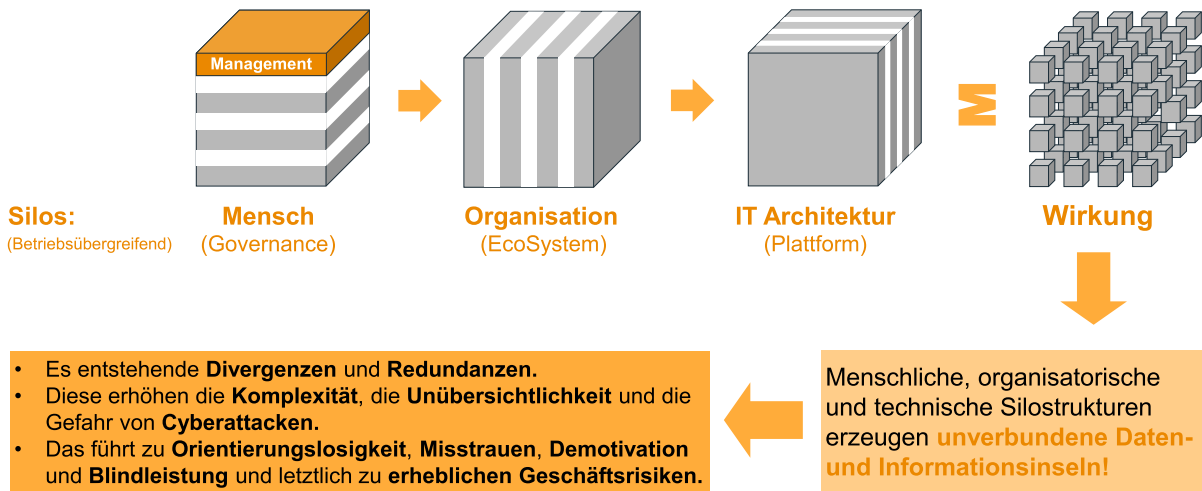
Quelle: Qlik; «Data Literacy: The Upskilling Evolution» (Research from over 1,200 C-level executives and 6,000 employees in the US, UK, FR, DE, JP, AU, NZ; 2022)

© UWITA GmbH

17.05.2023 | Keynote Urs Widmer

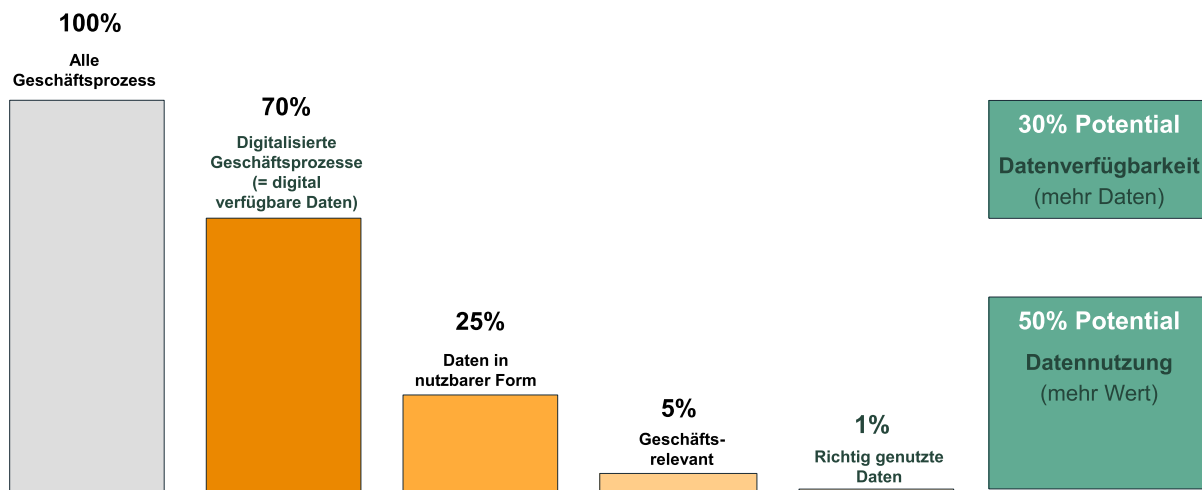
10

## Silostrukturen (ver)hindern einen effizienten Umgang mit Daten



## Rückstand von ungenutztem Potential aufholen

und gleichzeitig mit der technologischen Entwicklung Schritt halten





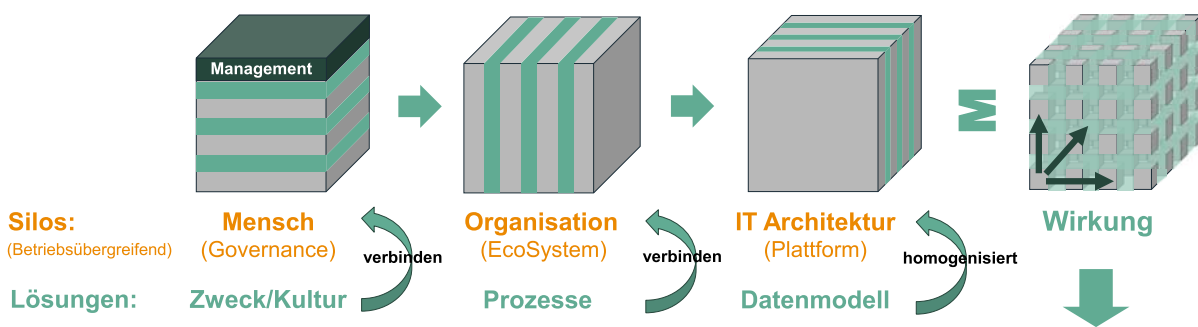
# Agenda

- Kurze Vorstellung
- Einführung ins Thema
- Herausforderungen
- **Lösungsansätze**
- Empfehlungen

## Lösungsansätze 1/4

### Voraussetzungen schaffen für einen effizienten Umgang mit Daten

Vorbereitung für die datengetriebene Organisation



**Silos:**  
(Betriebsübergreifend)

**Mensch**  
(Governance)

**Organisation**  
(EcoSystem)

**IT Architektur**  
(Plattform)

**Wirkung**

**Lösungen:**

Zweck/Kultur

Prozesse

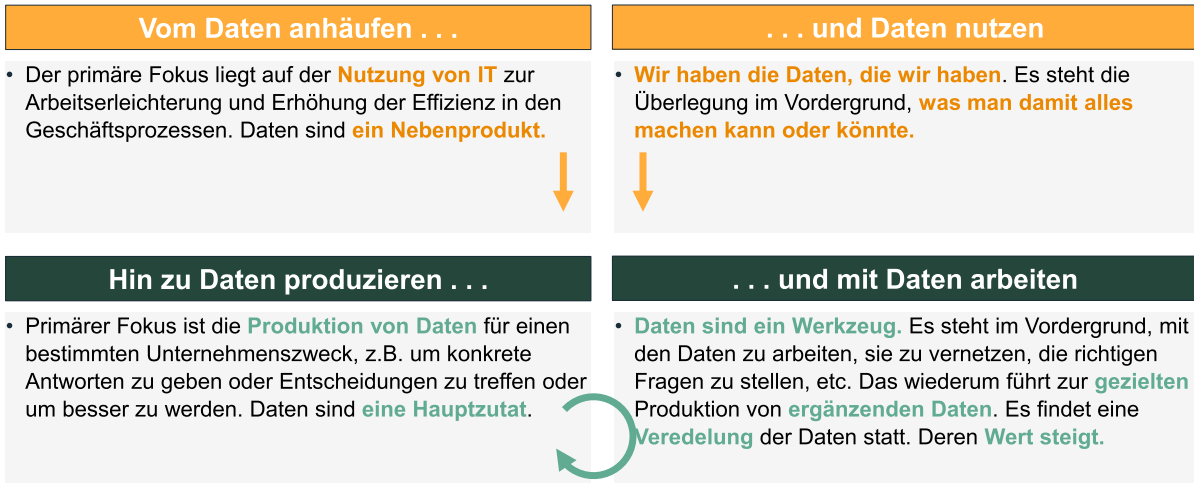
Datenmodell

Der Betrieb hat die richtigen Daten zur Verfügung und gewinnt an **Agilität und Sicherheit** im Umgang mit Daten. Er ist so in der Lage, **rasch, unkompliziert und zielorientiert reagieren** zu können auf sich ändernde Bedingungen oder sich anbahnende Bedrohungen.

**Inseln im Betrieb oder im EcoSystem werden eliminiert** resp. bewirtschaftet. Der **gemeinsame Zweck und die Kultur sowie Prozesse und das Datenmodell** führen zu einem vollständigen und homogenen Datenfluss über Silogrenzen hinweg.

## Start zu einer datengetriebenen Organisation

Von der Datenwillkür zum Datenfokus



## Daten in der Bilanz als Vermögenswert führen

1/2

Als Hilfe für einen wertgetriebenen Umgang mit Daten

AKTIVEN	PASSIVEN
Flüssige Mittel	Kurzfristige Verbindlichkeiten
Wertpapiere	<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>
Forderungen	Langfristige Verbindlichkeiten
Vorräte	<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>
<b>Total Umlaufvermögen</b>	Aktienkapital
Finanzanlagen	Gewinnreserven
Sachanlagen	<b>Total Eigenkapital</b>
Immaterielle Vermögenswerte	
<b>Daten</b>	
<b>Total Anlagevermögen</b>	

## Daten als Bilanzposition bedingen jedoch mehr Professionalität 2/2 bei der Produktion von Daten und im Umgang mit Daten

---

- Daten, die einfach nur **herumliegen**, haben **keinen Wert** und erscheinen entsprechend nicht in der Bilanz.
- Daten müssen einen **Wert bekommen**, denn **Wert ist Geld**. Dieser Wert entsteht aber erst mit der **Nutzung** der Daten.
- **Daten möchten arbeiten**. Mit Daten muss man arbeiten. Das bedeutet, es braucht einen **professionelleren** und **produktiveren** Umgang mit Daten.
- Idealerweise produziert man nur die Daten, die man auch **benötigt**, aber diese werden dann auch **zweckgerichtet** verwendet resp. veredelt. **Der Wert der Daten steigt erst mit deren Veredelung**.
- Daten werden veredelt, indem man sie **mit unterschiedlichsten anderen Daten vernetzt**. Dadurch entstehen **neue Erkenntnisse**. Diese Erkenntnisse führen zu einem **höheren Reifegrad**. Die Daten erfahren so eine Wertsteigerung, die sich **positiv in der Bilanz** niederschlägt.
- Daten müssen dorthin fließen können, wo diese **Veredelungsprozesse** stattfinden, sprich, wo **die notwendigen Kompetenzen vorhanden** sind. Diese Wertschöpfung findet vermehrt im **EcoSystem** statt.
- Dementsprechend müssen Daten **unter den Partnern im EcoSystem geteilt** werden. Das bedingt **Vertrauen** in einen **ungehinderten, aber kontrollierten Datenfluss**, sowohl **hin** – und, ganz wichtig – auch wieder **zurück**.
- **Achtung**: Schlechte Daten schlagen in der Bilanz sehr rasch auch **negativ zu Buche**.

• Der Wert der Daten wird leider zu oft erst erkannt, wenn sie nicht mehr da oder in den Händen anderer sind!

## Agenda

---

- Kurze Vorstellung
- Einführung ins Thema
- Herausforderungen
- Lösungsansätze
- **Empfehlungen**

## Empfehlungen

---

1. Gehen Sie **als Führungskraft für alle erkennbar und spürbar voran** im Umgang mit Daten.
2. Fördern Sie **zusammen** mit den Mitarbeitenden eine **Datenkultur**, die den Namen auch verdient.
3. Betrachten Sie Daten als **Vermögenswert in der Bilanz** und gehen Sie entsprechend um damit.
4. Produzieren Sie möglichst nur die Daten, die dem **grösseren Unternehmenszweck** dienen.
5. **Arbeiten Sie mit Daten**. Füllen Sie **datenbasierte Entscheidungen**. Eliminieren Sie Ideologien.
6. Sorgen Sie aktiv dafür, dass Ihre **Daten veredelt** werden und nicht nutzlos herumliegen.
7. Stellen Sie sicher, dass Daten **im EcoSystem ungehindert, aber kontrolliert**, fliessen können.
8. Passen Sie Ihre **Digitale Charta** regelmässig den neusten Gegebenheit an.
9. **Seien Sie transparent in der Erfüllung Ihrer Digitalen Charta und treiben sie die kontinuierliche Verbesserung proaktiv, rasch, konkret und messbar voran!**





urs.widmer@uwita.ch  
+41 79 102 56 90

**URS  
WIDMER**

Geschäftsführer  
Executive MBA HSG

UWITA GmbH  
Silvanerstrasse 20  
8570 Weinfelden

uwita.ch